

Liebe Eltern, liebe Kinder,

nun ist morgen wirklich schon Weihnachten, d.h. erstmal Heiligabend. Ich hoffe, dass sich so langsam aller Vorbereitungstrubel beruhigt und doch etwas Vorfreude auf dieses andere Weihnachten einstellt.

Ich möchte euch noch ein paar weihnachtliche Grüße aus der Pauluskirche zukommen lassen und etwas weihnachtlicher Glanz von unserer Krippe.

Bei allen Varianten, wie wir dieses Jahr dieses Fest feiern, wünsche ich euch, dass die Freude über Jesu Geburt, darüber, dass Gott zu Menschen gekommen ist, auch vorkommt und eure Herzen erwärmt...

Ich habe ein paar Anregungen ausgewählt, die ich persönlich empfehlen kann, um die Weihnachtsbotschaft in Familie zu hören, zu sehen oder selbst erlebbar zu machen. Vielleicht habt ihr auch schon eure ganz eigene Variante gewählt. Ich weiß, dass es schon etwas knapp ist...

Es sind alles nur Angebote und ich weiß, dass es auch eine Vielzahl im Netz gibt, die man gar nicht alle konsumieren kann oder sollte 😊

- 1) Meine Kollegin aus der Michaelis-Friedenkirchgemeinde hat eine schöne kleine Familienandacht in super Qualität aufgenommen zu dem Weihnachtserzähl-theater, was bei uns auch im Kirchenfenster steht. Das lohnt sich anzuschauen:
[Kindergottesdienst – Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde \(michaelis-friedens.de\)](http://michaelis-friedens.de)
- 2) Auf der [Weihnachten 2020 - Gottesdienste - Evangelische Kirche – EKD](#) gibt es eine prima Übersicht vieler ev. Gottesdienste, Andachten und Filmen rund um Weihnachten. Sogar auf Kika läuft ein „Krippenspiel-Film“. Morgen 15.45.
- 3) Auf einer katholischen Seite bin ich fündig geworden und kann eine Powerpoint-Präsentation empfehlen, die man gemeinsam durchschauen und dazu selbst lesen kann. Auf [Bistum Dresden-Meißen - Ideenkoffer für Eltern und Kinder - Ideenkoffer für Eltern und Kinder \(bistum-dresden-meissen.de\)](#) gibt es noch weitere viele Anregungen, auch für ältere Kinder.
- 4) Wer lieber **ganz analog** bleiben will, dem möchte ich einen kleinen Ablauf für eine **Hausandacht** an die Hand geben:
 - Ihr braucht dafür: Eine Bibel oder Kinderbibel, evtl. Krippenfiguren, Teelichter, Gesangbuch oder Liedtexte der Lieder, die ihr gemeinsam singen wollt (geht auch übers Netz) vielleicht habt ihr sogar Instrumente für die Lieder
 - Zündet eine Kerze an
 - Lied (z.B. „Ihr Kinderlein kommet“) singen oder anhören
 - Die Weihnachtsgeschichte (nach Lukas 2, 2-20) gemeinsam lesen, vielleicht jeder einen Abschnitt oder gemeinsam in einer Kinderbibel lesen
 - Miteinander kurz über den Text ins Gespräch kommen: Jeder wählt sich eine Figur der Geschichte aus und erzählt, was ihm/ihr besonders an ihr gefällt oder beeindruckt... Gibt es eine Stelle in der Geschichte, in der ihr euch grad wiederfindet, die etwas von euch erzählt?
Wer eine Krippe mit Figuren zu Hause stehen hat, kann für diese Erzählrunde auch die Krippenfiguren austeilen und jeder hat dafür etwas „in der Hand“.
 - Ein Lied singen, z.B. „Ich steh an deiner Krippen hier“
 - Gemeinsam an die Menschen denken, die ihr grad nicht dabei habt, die krank sind, an die, die euch grad wichtig sind – Zündet für diese Menschen Teelichter an
 - Betet das Vater unser gemeinsam (wer mag mit Bewegungen 😊)
 - Und dann singt noch ein schönes Lied, vielleicht „O du fröhliche“
 - Sprecht euch einen Segen in eurer Runde zu, z.B. so:
Person 1 zu Person 2: „Der segne dich“ Person 2 zu Person 1: „Er behüte dich“; Person 2 zu Person 3: „Der Herr segne dich“; Person 3 zu Person 2: „Er behüte dich.“ usw. (Manche Kinder aus dem Kindertreff kennen diese Segensrunde sehr gut! 😊)

Auf der [Paulus-Website](#) wird ab morgen Nachmittag (24.12.) die Audio-Andacht zu hören sein, ich bin gespannt, ob ihr alle Stimmen zuordnen könnt...

So und nun darf es Weihnachten werden, möge aller Stress und alle Sorgen von euch und euren Familien abfallen und ihr die Feiertage friedlich und behütet verbringen.

Machts gut und bis zum nächsten Rundbrief im neuen Jahr!

Eure Fanny Lichtenberger

